



# Bundesverfassungsgericht

- Der Direktor -

Bundesverfassungsgericht ♦ Postfach 1771 ♦ 76006 Karlsruhe

Friedrich Friedrich GmbH  
Geschäftsführung  
Wiesenstr. 4  
64347 Griesheim

Karlsruhe, den 4. November 2014

Sehr geehrter Herr Gerheim,

gerne kommen wir dem Wunsch nach Erteilung eines Referenzschreibens nach.

Nach Abschluss der dreijährigen baulichen Generalsanierung des Stammsitzes des Bundesverfassungsgerichts standen der Rückumzug vom Interimsstandort sowie weitere Umzüge innerhalb des Stammsitzes und von anderen Standorten an.

Die Speditionsleistungen wurden an die Unternehmen Friedrich Friedrich GmbH, Griesheim, sowie die Hertling GmbH & Co KG, Frankfurt am Main, als Arbeitsgemeinschaft beauftragt und von diesen erfolgreich durchgeführt.

Im Zeitraum vor dem Hauptumzug von der Interimsliegenschaft an den Stammsitz waren mehrere Vorabumzüge innerhalb des Stammgebäudes während des laufenden Dienstbetriebs in bereits sanierte Bauteile durchzuführen und weitere Leistungen zu erbringen:

- Anfang August 2014: Umsetzung von 45 Arbeitsplätzen.
- Mitte August 2014: Transport von 2.400 laufenden Metern Verfahrensakten in das neue Aktenarchiv, Aktenzeichen getreue Einsortierung und De- und Remontage von Lastenregalen.
- Ende August 2014: Umzug der Buchbinderei und der Druckerei sowie weiterer

13 Arbeitsplätze.

- Von Anfang bis Mitte September 2014: Signatur genaue Umsetzung von 7.500 laufenden Metern Bibliotheksbestand sowie der Zeitschriftensammlung und Montage von Bibliothekswandregalen.

Während dieser Maßnahmen waren noch nicht alle Sanierungsarbeiten abgeschlossen. Die Transporte führten durch den Baustellenbetrieb. Dies erforderte umfangreiche und teilweise schwierige Abstimmungsprozesse zwischen Speditionen und Handwerkern bzw. Bauverantwortlichen.

Am letzten Wochenende des Septembers erfolgte der Hauptumzug vom Interimsstandort an den Stammsitz. Verlegt wurden 135 Arbeitsplätze. Dies beinhaltete auch Einpackarbeiten sowie den Transport eines Teils des Mobiliars. Ferner wurde die Hauswerkstatt mit Geräten und umfangreichem Material umgesetzt.

Am 28. September 2014 konnte die Abnahme der Speditionsleistungen erfolgen und am 29. September 2014 ohne Einschränkung der allgemeine Dienstbetrieb aufgenommen werden.

Vom 8. bis 10. Oktober 2014 wurden 1.200 laufende Meter Bibliotheksbestände vom BGH zum Bundesverfassungsgericht rücktransportiert und Signatur getreu einsortiert.

Abschließend erfolgte Ende Oktober die besenreine Räumung der Interimsliegenschaft einschließlich der Entsorgung von Abfall und Altmöbeln.

Als Projektleiter haben Herr Falk Schneider (Friedrich Friedrich GmbH) sowie Herr Constantin Sehlmeier (Hertling GmbH & Co KG) alle Phasen des Projekts intensiv und engagiert begleitet. Gerade im Hinblick auf die besonderen Anforderungen unseres Hauses und die schwierigen Umstände auf Grund der baulichen Situation haben sie in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit unseren Projektverantwortlichen durch zielorientiertes und professionelles Handeln überzeugt. Durch ihre ständige Präsenz vor Ort standen sie uns stets als kompetente Ansprechpartner zur Verfügung. Auf Problemstellungen reagierten sie flexibel und lösten diese schnell und für alle Beteiligten mit gutem Ergebnis.

Die beiden Geschäftsführer, Herr Oliver Gerheim (Friedrich Friedrich GmbH) und Herr Lothar Mayer (Hertling GmbH & Co KG) haben das Projekt konzeptionell begleitet. Sie waren sowohl bei Planungsgesprächen und einer Informationsveranstaltung für die Amtsangehörigen als auch während des Hauptumzuges vor Ort. Auch sie haben durch ihre professionelle und planvolle Begleitung maßgeblich zur erfolgreichen Umsetzung des Vorhabens beigetragen.

Von Vorteil war, dass für die unterschiedlichen Etappen des Projekts die gleichen Mitarbeiter eingesetzt wurden, die rasch mit den baulichen Gegebenheiten vertraut und den Angehörigen des Hauses bekannt waren.

Sie haben sich über den gesamten Zeitraum der Umzüge hinweg stets freundlich, umsichtig und rücksichtsvoll verhalten, so dass es zu keinen nennenswerten Beeinträchtigungen des Betriebsablaufes kam und das Projekt in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre ablief.

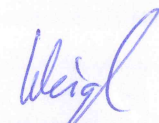
Besonders zu erwähnen ist auch die Sorgfalt, mit der das neu sanierte Gebäude gegen Transportschäden erfolgreich geschützt wurde.

Insgesamt wurden sämtliche Leistungen zum vereinbarten Termin oder in kürzerer Zeit als vorgesehen, in hervorragender Weise ausgeführt.

Hierfür bedanke ich mich herzlich bei Ihnen und Ihren Teams im Namen unseres Hauses.

Die beiden Unternehmen werden wir gerne weiterempfehlen.

Mit freundlichen Grüßen



(Weigl)